Die Innung Parkett und Fußbodentechnik Nordost wurde am 19. September 1990 in Schöneck gegründet. Der Innungsbezirk erstreckt sich auf alle fünf neuen Bundesländer und seit 1. Januar 2000 auch auf das Land Berlin. Wir sind also – territorial gesehen – eine sehr große Innung und hier die einzige Fachorganisation des Handwerks, die sich ganz speziell und allein der Fußbodentechnik in Sachen Parkett und Bodenbeläge verschrieben hat.

Gegründet wurde die Innung von 102 Parkettlegefirmen. Gegenwärtig haben wir über 140 Mitglieder aus allen 15 Handwerkskammerbezirken der neuen Bundesländer und Berlin. Da sehr viele dieser Firmen die gesamte Palette der Fußbodenarbeiten ausführt, haben wir bereits unmittelbar nach der Gründung die ursprüngliche Konzentration von Parkettarbeiten und auch auf den fachlichen Inhalt unserer Zusammenarbeit auf Fußbodenbelag- und Teppichbodenarbeiten ausgeweitet. Insofern ist die Innung in der Mitgliedschaft offen für Parkett- und Bodenleger.

Voraussetzung für eine Mitgliedschaft ist die Eintragung Ihrer Firma bei der Handwerkskammer in das Verzeichnis der Zulassungsfreien Handwerke (HwO, Anlage B.1.) Nr. 12 Parkettleger oder das Verzeichnis der Handwerksähnlichen Gewerbe (HwO, Anlage B.2.) Nr. 3 Bodenleger.

Inhalt unserer Zusammenarbeit in der Innung ist weitgehend die fachtechnische und betriebswirtschaftliche Unterstützung unserer Mitglieder. Über Rundschreiben oder gezielte Hinweise informieren wir unsere Mitglieder über Aktuelles und Wichtiges. Wir führen jährlich mehrere Fachseminare durch oder organisieren solche mit Material Herstellern bzw. Lieferanten. In besonderer Weise engagieren wir uns in der Berufsausbildung und (Lehrlingsausbildung, Meisterausbildung). Die Beschulung der Lehrlinge in unseren zentralen Ausbildungsstätten Berlin und Plauen, sowie die Ausbildung von bisher über 200 Anwärtern auf die Meisterprüfung in den Vorbereitungslehrgängen der vergangenen Jahre sind Zeugnis für den Erfolg unserer Arbeit.

In den jährlich stattfindenden Mitgliederversammlungen stehen neben der Beratung zu innungsinternen Angelegenheiten grundsätzliche Fachthemen auf der Tagesordnung. Darüber hinaus ist genügend Zeit zur Aussprache und Diskussion, auch zur Schaffung und Pflege von persönlichen Kontakten zu Berufskollegen oder zu unseren Gastmitgliedern aus Industrie und Großhandel. Selbstverständlich stehen wir jedem Mitglied zur speziellen individuellen Beratung bei Bedarf zur Verfügung, z.B. bei betriebswirtschaftlichen oder arbeitsrechtlichen Angelegenheiten, bei technischen oder technologischen Fragestellungen oder bei der Behandlung von Reklamationen bzw. Schadensfällen. Darüber hinaus hat jedes Innungsmitglied die Möglichkeit, das Leistungsangebot der Kreishandwerkerschaft Halle (Saale) zu nutzen.

Als Verhandlungspartner der Gewerkschaft schließen wir Tarifverträge ab für die Mitglieder in unserer Innung und besprechen diese ausführlich mit unseren Mitgliedern. Unsere Innung ist Mitglied im Bundesinnungsverband, dem Bundesverband Parkett und Fußbodentechnik. Unsere Mitglieder erhalten regelmäßig die umfangreichen Bundesverbandsmitteilungen mit vielen interessanten und wissenswerten Informationen für Parkett- und Bodenleger.

Natürlich ist auch in unserer Innung ein angemessener Beitrag zur Deckung der Kosten für die Innungsarbeit zu entrichten. Die von der Mitgliederversammlung beschlossene Beitragsordnung beinhaltet folgende Regelung:

- Grundbeitrag je Mitgliedsfirma

€ 370,00/Jahr

- Zusatzbeitrag je Arbeitnehmer, sofern der Parkettverlegearbeiten sowie Bodenbelagsarbeiten ausführt

€ 70,00/Jahr

